

Kurzandacht Jubilate 03. Mai 2020

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.

2. Korintherbrief 5,17

Gebet

Guter Gott, jedes Jahr erblüht deine Schöpfung neu. Wir erfreuen uns an diesem neuen Erwachen und dem damit verbundenen neuen Leben.

Guter Gott, auch ich möchte in den Jubel über deine Schöpfung einstimmen. Öffne du mir heute Ohren, Augen und Herz für dich und deine Botschaft.

Guter Gott, auch jetzt, wenn viele allein zu Hause beten, fühle ich mich mit allen Christen, die auch Gottesdienst feiern, verbunden. Ich spüre die stärkende Gemeinschaft, die von dir und deinem Wort ausgeht. Amen



Bildquelle: <https://www.klosterkirche.de/spirituelles-wissen/zeiten/osterzeit/jubilate.php>

Impuls

Dieser Sonntag steht unter der großen Aufforderung: Jubelt! Jubilate! Wir werden an Gottes Schöpfung erinnert und an das neue Leben.

Im Frühling fällt es mir leicht, die zu neuem Leben erwachende Natur zu bejubeln. Stundenlang kann ich mich an den ersten Frühblühern, am ersten Grün an den Bäumen, den ersten Knospen und den ersten bunten Blumen erfreuen. Alles wird wie neu. Die Blumenzwiebeln, die ich im Herbst mit meiner Nichte gesteckt habe, durchstoßen die Erde und erstrahlen mit ihrem violett in meinem Hof und vor dem Haus.

Gottes Schöpfung mit all seiner wunderbaren Vielfalt wird mir hierdurch vor Augen geführt. Und ebenso werde ich an das neue Leben erinnert, das durch den Tod und die Auferstehung Jesu möglich wird. Ich erhalte die Möglichkeit, schon im Hier und Jetzt *neu* zu werden.

Im Evangelium dieses Sonntages wird vom Weinstock erzählt. Die Reben, die keine Frucht bringen, werden weggeschnitten. Diejenigen Reben, die viel Frucht bringen, werden am Weinstock bleiben, weiter wachsen, an Stärke gewinnen und dann viel gute Frucht bringen (nachzulesen im Evangelium nach Johannes Kapitel 15 Verse 1-8). Wir als Nachfolger Jesu werden mit diesen Reben verglichen: auch wir erhalten durch unseren Glauben Anteil am neuen Leben. Wir bekommen die Möglichkeit, das Alte hinter uns zu lassen. Ganz neu und von vorn anzufangen. Die nötige Stärke und Kraft für diesen Neubeginn schenkt uns Christus.

Und so kann ich mit lauter Stimme in den Jubelgesang dieses Sonntages einstimmen: Jubilate! Jubelt.

Fürbitte

Guter Gott, wie wunderbar klingt es, dass mir ein neues Leben zugesagt ist. Durch Christus darf ich das Alte hinter mir lassen.

Guter Gott, schenke du mir Mut, die Schritte für diesen Neuanfang zu wagen. Guter Gott, voll Vertrauen kann ich alle meine Sorgen und Nöte, aber auch alles, was mich fröhlich macht, vor dich bringen und mit allen Christen dieser Erde gemeinsam bitten: Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe. Wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich, und die Kraft und die Herrlichkeit, in Ewigkeit. Amen

Segen

Gott, der Ursprung und das Ziel allen Lebens, er segne das Neue in deinem Leben. Gott, der Ursprung und das Ziel allen Lebens, er segne die Menschen in diesem Haus und alle Menschen, die du ihm heute anbefiehlst. Amen